

Diagnose Parkinson – die Selbsthilfe Österreich unterstützt

Was macht man, wenn man erfährt, dass man von einer chronischen Erkrankung betroffen ist? – Einfach Wünsche hervorkramen - und sein Leben leben!

Gabriele Hafner ist ein fröhlicher, sehr lebenslustiger Mensch. Als sie jedoch im Alter von 40 Jahren die Diagnose „Morbus Parkinson“ gestellt bekommt, veränderte sich ihr Leben schlagartig. Die Krankheit erwischt sie in einer Phase ihres Lebens, in der die Dinge gut sortiert waren. Alles war unter Dach und Fach. Die Kinder waren gerade aus dem Gröbsten heraus, nun blieb wieder mehr Zeit für sich selber. Die Diagnose riss Gabriele, die heute Präsidentin der österreichischen Parkinson Selbsthilfe ist, über Nacht den Boden unter den Füßen weg.

Nicht Trübsal blasen – Die Parkinson-Selbsthilfe unterstützt dabei

Was macht man mit einem Leben, das plötzlich vollkommen verändert vor einem liegt? Einem Leben, das mit vielen Einschränkungen und Schmerzen verbunden ist - und das für immer.

Neuen Lebensmut fassen. Vorhaben herauskramen, die bisher ewig auf die lange Bank geschoben worden waren. Sortieren, was jetzt noch wichtig ist und was nicht. Das Leben leben und nicht einfach nur dabeistehen, während es an einem vorüberzieht.

Genau das ist es, was der Parkinson Selbsthilfe am Herzen liegt: Sie möchte anderen Betroffenen Mut machen und die Öffentlichkeit für diese Krankheit mehr sensibilisieren. Gabriele Hafner weiß aus Erfahrung, dass es wichtig ist, sich prominente Menschen ins Boot zu holen, um mehr Aufmerksamkeit zu generieren, um eine Bewusstseinsänderung herbeizuführen. Deshalb machte sie sich auf den

Weg, um Bundeskanzler Sebastian Kurz zu besuchen und mit ihm über ihre Anliegen zu sprechen. Dieser zeigte sich sehr interessiert, betroffen und möchte die Parkinson-Selbsthilfe bei der Aufklärung der Öffentlichkeit über die Krankheit unterstützen. Schließlich leiden 20.000 Menschen in Österreich an Parkinson.

Was macht die Parkinson Selbsthilfe?

Die Parkinson Selbsthilfe Österreich – Dachverband ist eine bundesweite Patienten-Organisation. Die Selbsthilfegruppen sind für Betroffene und deren Angehörigen eine sinnvolle Ergänzung zu ärztlichen Behandlungen. Hier bündeln sich Gemeinschaft, aktives Training, Informationen und Austausch sowie praktische Hinweise zur Bewältigung des Alltages. Die Parkinson Selbsthilfe Österreich möchte Betroffenen helfen und ihnen Mut machen. Jeder Mensch hat in der Gesellschaft seinen ganz besonderen Platz – auch mit und trotz Krankheit.

Wenn auch Sie Hilfe suchen, dann wenden Sie sich gerne an uns:

PARKINSON SELBSTHILFE ÖSTERREICH-DACHVERBAND

0664/43 88 460

Postanschrift:

7442 Hochstraß, Hauptstraße 2a

dachverband@parkinson-oesterreich.at

www.parkinson-österreich.at